

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 38/003/2022

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz am 10.03.2022

Zu Punkt 5: Corona-Pandemie - Aktuelle Situation im Bevölkerungsschutz

Herr Schams berichtet anhand einer Power-Point-Präsentation (Anlage 1) über die Corona-Pandemie und die aktuelle Situation im Bevölkerungsschutz.

Herr Hanheide ergänzt, dass die Probeentnahmestelle in Hilden nur noch kurzfristig zur Verfügung stehe, da geplant sei, die Örtlichkeit zukünftig wieder als Flüchtlingsunterkunft zu nutzen.

Frau KA Serag bedankt sich für die Ausführungen und merkt an, dass sie im Kreistagsinformationssystem keine Vorlage zu diesem und dem nächsten Tagesordnungspunkt habe finden können. Sie würde es begrüßen, wenn Power-Point-Präsentationen im Vorhinein als Vorlage eingestellt werden. Zudem erkundigt sie sich, wie lange die vorhandenen Schutzmaterialien ausreichend seien.

Herr Schams führt aus, dass hier keine globale Aussage erfolgen kann, da die Mindesthaltbarkeit bei den Schutzmaterialien unterschiedlich sei. Zudem sei keine konkrete Aussage darüber möglich, wie lange mit dem vorhandenen Schutzmaterial eine uneingeschränkte Versorgung möglich sei. Grundsätzlich sei der Bestand hoch und werde durch notwendige Nachbestellungen auch hoch gehalten.

Frau KA Gafari erkundigt sich, wie das Sicherheitsverständnis bei einem Krieg hier in Deutschland sei, nicht nur in Bezug auf das Militär, sondern auch auf mögliche Schutzräume.

Herr Hanheide berichtet, dass aktuell keine Schutzräume im Kreis Mettmann vorhanden seien. Schutzräume, Warnsysteme und Notfallsysteme müssten zunächst wieder aufgebaut bzw. modernisiert werden.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.